



# Sammlung Theaterzettel

## Herodes und Mariamne

**Hebbel, Friedrich**

**1907-07-05**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim

Freitag, den 5. Juli 1907.

Bei aufgehobenem Abonnement (Verpflichtung D.)  
Zu Gunsten der Hoftheater-Pensionsanstalt:

In neuer Ausstattung an Dekorationen, Kostümen, Möbeln und Requisiten.

# Herodes und Mariamme.

Eine Tragödie in 5 Akten von Friedrich Hebbel.

In Szene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

König Herodes . . . . .	Franz Ludwig
Mariamme, seine Gemahlin . . . . .	Betty Ullerich
Alexandra, ihre Mutter . . . . .	Hanna von Rothenberg
Salome, Schwester des Königs . . . . .	Lene Blankenfeld
Soemus, Statthalter von Galiläa . . . . .	Georg Köhler
Joseph, Vizekönig . . . . .	Hermann Röbbling
Sameas, ein Pharisäer . . . . .	Christian Eckelmann
Titus, ein römischer Hauptmann . . . . .	Hans Godeck
Joab, ein Bote . . . . .	Gustav Trautschold
Judas, ein jüdischer Hauptmann . . . . .	Carl Neumann-Hoditz
Artaxerxes, ein Diener . . . . .	Emil Hedt
Moses } Diener . . . . .	{ Felix Krause
Jehu } . . . . .	{ Gustav Kallenberger
Silo, ein Bürger . . . . .	Paul Tietsch
Serubabel . . . . .	Karl Lobertz
Philo, sein Sohn . . . . .	Alfred Möller
Ein römischer Bote . . . . .	Hans Debus
Aaron . . . . .	Richard Eichrodt
	{ Alexander Kökert
Drei Könige aus dem Morgenlande . . . . .	{ Hugo Voisin
	{ Georg Maudanz
Haushofmeister . . . . .	Franz Schippers

Hauptleute, Soldaten, Gäste, Hofstaat, Diener, Sklaven, Sklavinnen, Mohrenknaben, Tänzerinnen.

Ort: Jerusalem. — Zeit: Um Christi Geburt.

Die zur Handlung gehörige Musik ist von Fr. Beckmann und Alfred Wernicke komponiert.

Die Dekorationen sind von Gebrüder Kautzky und Rottonara in Wien gemalt, die Kostüme unter Leitung des Garderobe-Inspektors Leopold Schneider in den Werkstätten des Hoftheaters angefertigt und die Möbel und Requisiten von Fr. Lütkemeyer in Coburg geliefert worden. Die technischen Einrichtungen hat Maschinerie-Inspektor Adolf Linnebach getroffen.

Nach dem 3. Akt findet eine Pause von 20 Minuten, nach dem ersten und vierten Akt eine Pause von 5 Minuten nach dem zweiten Akt findet keine Pause statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende 10 1/2 Uhr.

Eintrittspreise:

<b>Einzelne Logenplätze.</b>	<b>Logen III. Rang, 2. Reihe . . . . .</b>	<b>Mk. 1.50 per Platz</b>
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Sperrsitz im Parkett . . . . .	4.— " "
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .		
Reserveloge II. Rang, 2. und		
3. Reihe . . . . .		
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .		
2. und 3. Reihe . . . . .		
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	<b>Mk. 3.— per Platz</b>	

Nicht nummerierte Plätze.

Stehplatz im Parkett . . . . .	3.— " "
Parterre . . . . .	2.— " "
Galerieloge . . . . .	1.— " "
Galerie . . . . .	—50 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenprogramm angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pflzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Sonntag, den 7. Juli 1907.

Im Hoftheater:

Bei aufgehobenem Abonnement.

Die  
**Meistersinger v. Nürnberg.**

Anfang 5 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten:

**Der Kilometerfresser.**

Anfang 8 Uhr.